

Samstag, 26. November 2017, 18 Uhr, Café Vetter

Frido Mann und Christine Mann

Es werde Licht: Die Einheit von Geist und Materie in der Quantenphysik

Christine Mann, Tochter von Werner Heisenberg, und Frido Mann, Enkel von Thomas Mann, zeigen in ihrem gemeinsamen Buch »Es werde Licht. Die Einheit von Geist und Materie in der Quantenphysik«, wie der Umbruch in den Naturwissenschaften durch die Quantentheorie gravierende – und gute – Folgen für unser Denken und Handeln hat: Der Gegensatz von Idealismus und Materialismus wird überwunden, eine ganzheitliche Sicht der Welt und des Menschen wird möglich. Eine verständliche Erklärung der bahnbrechenden Einsichten der Quantentheorie und ein eindringlicher sowie persönlicher Aufruf zu einem neuen Menschenbild in der Naturwissenschaft.

Eintritt: 12 € / Mitglieder 10 € / Studenten: 5 €

Sonntag, 3. Dezember 2017, 11 Uhr, Café Vetter

Prof. Dr. Detlef Jena

**"Wie das Vorüberschweben eines Leisen Traums"
Goethe, Weimar und das Wörlitzer Gartenparadies**

Detlef Jena, der bereits mehrere Bücher und Artikel über Goethe und das klassische Weimar verfaßt hat, beweist wieder einmal, dass noch längst nicht alles erforscht worden ist, und es immer wieder Überraschungen auch für die Goethe-Forschung gibt.

Sieben Besuche hat Goethe der Fürstenresidenz Anhalt-Dessau abgestattet und dabei den berühmten Wörlitzer Park viermal besucht. Ohne das Ereignis Wörlitz und dessen Wirkungen sind weder Goethes Roman Die Wahlverwandtschaften, noch der »Dessauer Stein« im Weimarer Ilmpark, noch das liebevolle Tiefurt oder gar die Rolle der Weimarer Klassik in der deutschen Literatur vorstellbar. Was trieb Goethe in das damals bereits weit gepriesene Gartenreich Wörlitz und zu dessen Schöpfer Fürst Leopold III.? Was verband den lieblichen Weimarer »Musenhof« überhaupt mit der Kunstlandschaft am Elbestrom? Weimar und Wörlitz waren schon damals Magnete lustvoller Kunst und Unterhaltung, die auch auf die Reichspolitik ausstrahlen wollten. War das vorübergleitende Traumbild nur dem Augenblick geschuldet, oder tiefempfundene Lebensphilosophie oder nur taktisches Kalkül? Fragen, die es gilt, in das so wechselvolle Leben Johann Wolfgang von Goethes einzuordnen. Eine spannende Geschichte, voller Überraschungen und Erkenntnissen, die man bei dem allseits durchforschten Goethe kaum noch vermutet!

Eintritt: 10 € / Mitglieder 8 € / Studenten: 5 €

Sonntag, 17. Dezember 2017, 11 Uhr, Café Vetter

Dr. Heiko Postma

Christtagsfreude holen. Weihnachten mit Peter Rosegger

Die kleinen Geschichten und Erzählskizzen, in denen sich Peter Rosegger (1843 - 1918) an seine Kindheit in der steierischen Waldheimat erinnert, umkreisen immer wieder gern das Weihnachtsfest. Meist geht es dabei heiter besinnlich zu, bisweilen aber auch richtig dramatisch. Für diese Advents-Matinee im Café Vetter nun hat Heiko Postma zwei der schönsten weihnachtlichen Prosastücke Roseggers zum Vorlesen ausgesucht – beide, versteht sich, angesiedelt in der Steiermark.

Dazu gibt er eine Einführung in das Leben, Denken und Schreiben des einst – nicht bloß in Österreich – ungemein beliebten Volksschriftstellers, der heute leider ein bisschen außer Kurs geraten ist. Durchaus zu Unrecht: der ehemalige »Waldbauernbub« Peter Rosegger war als Erzähler alles andere als ein Hinterwäldler.

Eintritt: 12 € / Mitglieder 10 € / Studenten 5 €

Wir danken dem Marburger Hof für die freundliche Unterstützung.



Sonntag, 7. Januar 2018, 11 Uhr, Café Vetter

Chansons-Matinée

mit Emilia Blumenberg und Nils Mille

Je ne regrette rien. Eine Hommage an Edith Piaf.

„Für mich ist das Singen eine Flucht, es geht in eine andere Welt, ich stehe nicht mehr auf dem Boden.“
Edith Piaf.

Sie sang, um zu überleben: als Kind, um den Schlägen ihres Vaters zu entkommen, als Jugendliche, um den Schlägen ihres Zuhälters und später, als Erwachsene, um sich selbst zu entkommen. Und dabei „verbrennt sie das Dunkel um die Menschen“ (J. Audiberti).

Edith Piaf wurde am 19. Dezember 1915 in einem Hauseingang in Paris geboren. Und verstarb nach einem exzessiven Leben im Oktober 1963. Zur Erinnerung an das Leben dieser außergewöhnlichen Sängerin veranstaltet die Neue Literarische Gesellschaft eine Chansons-Matinée mit Schauspielerinnen und Sängerinnen Emilia Blumenberg. Am Flügel Pianist und Komponist Nils Mille.

Eintritt: 12 € / Mitglieder 10 € / Studenten 5 €

Die Neue Literarische Gesellschaft Marburg wünscht Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr zu unseren Veranstaltungen im Café Vetter begrüßen zu dürfen.

Ludwig Legge, Vorsitzender

Kontakt

Neue Literarische Gesellschaft e.V.
Aulgasse 4, 35037 Marburg
Öffnungszeiten: Mittwoch 15-17 Uhr
Telefon: 0173-7363614
E-Mail: nlg_vorstand@yahoo.de
Mitgliederkonto: Volksbank Mittelhessen
IBAN: DE52 5139 0000 0016 5969 06
BIC: VBMHDE5F

www.literatur-um-11.de

Wir danken der GeWoBau für die freundliche Unterstützung.

GeWoBau
M A R B U R G



LITERATUR UM 11

VERANSTALTUNGEN IM CAFÉ VETTER

REITGASSE 4,
35037 MARBURG



Frido Mann und Christine Mann
Es werde Licht: Die Einheit von Geist und
Materie in der Quantenphysik

7/2017